



■ SAATGUTHANDELSTAG 03./04. Mai 2012



BUNDESVERBAND DER
VO-FIRMEN E.V. (BVO)

BUNDESLEHRANSTALT
BURG WARBERG E.V.



Anfahrt

Kosten

BURG WARBERG

Eine gute Adresse für Ihren Erfolg -
Mitten im Herzen von Deutschland.

Bundeslehranstalt
Burg Warberg e. V.
Tel.: (+49) 5355 / 961-0
Fax: (+49) 5355 / 961-300
seminar@burg-warberg.de

www.burg-warberg.de

Der Tagungsbeitrag beträgt:

für Mitglieder 255,- €

- der Bundeslehranstalt Burg Warberg e.V.
- im Bundesverband der VO-Firmen e.V. (BVO)

für Nichtmitglieder 350,- €

Ab der Anmeldung von drei voll zahlenden Teilnehmern einer Firma wird ein Rabatt gewährt, der Tagungsbeitrag beträgt dann:

- Für Mitglieder je Teilnehmer 179,- €
- Für Nichtmitglieder je Teilnehmer 245,- €

Für diese Rabattregelung ist eine Sammelanmeldung, die bis zum 20. April 2012 beim Veranstalter vorliegen muss, erforderlich.

Im Tagungsbetrag enthalten sind:

- Tagungsunterlagen
- Mittagessen an beiden Tagen
- Rustikales Abendessen und Getränke
- Tagungsgetränke

Die Kosten pro Übernachtung betragen pro Person:

im Einzelzimmer 62,- €

Alle Preise zzgl. der gesetzl. MwSt.

Anreise

Empfehlungen zur Anreise mit der Bahn:

- Bahnhof Helmstedt

Wir wünschen eine gute Anreise!

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung **bis zum 20. April 2012** per Fax, Post oder E-Mail an:

Bundeslehranstalt Burg Warberg e.V.
An der Burg 3 • 38378 Warberg

Tel.: (+49) 5355 / 961-0
Fax: (+49) 5355 / 961-300
seminar@burg-warberg.de

Bitte
frei
machen

Bundeslehranstalt
Burg Warberg e.V.
An der Burg 3
38378 Warberg
Germany

HERZLICH
WILLKOMMEN



SAATGUTHANDELSTAG

Donnerstag, den 03. Mai 2012

- 12:00 Uhr **Anreise zum Mittagessen**
13:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**
Vorsitzender des Bundesverbandes der VO-Firmen e.V. (BVO), Bonn
- 13:20 Uhr **„Zukünftige Markt- und Technologieentwicklung in globalen Getreidemärkten – Sichtweise der forschenden Industrie“**
Hartmut van Lengerich,
Bayer CropScience Deutschland GmbH,
Langenfeld
- 14:05 Uhr **„Der Markt für Feldsaaten“**
Hans-Peter Ruopp,
Beiselen GmbH, Ulm
- 14:30 Uhr **„Klimawandel – Herausforderungen für Gräsermischungen“**
Holger Lürmann
DLF-TRIFOLIUM Deutschland GmbH
Hannover
- 15:00 Uhr **Empfang der Aussteller – Kommunikationspause**
- 16:00 Uhr **„Quo vadis Feldversuchswesen? – Zur Situation des Feldversuchswesens in Brandenburg“**
Dr. Karsten Lorenz,
Landesbauernverband Brandenburg e.V.,
Teltow / Ruhlsdorf
- 16:20 Uhr **„Was verbirgt sich hinter der Anzeige- und Aufzeichnungspflicht für Handel, Landwirt und Saatgutwirtschaft?“**
Uwe Sander,
Vorsitzender Arbeitsgemeinschaft der Saatgutverkehrskontrollstellen der Länder,
Kassel

BERATUNG UND SERVICE
(+49) 5355 - 961-0

Programm

- 16:40 Uhr **„Betriebsmittel Z-Saatgut aus Sicht der Landwirtschaft“**
Werner Schwarz,
Präsident des Landesbauernverbandes
Schleswig-Holstein, Rendsburg
- 17:15 Uhr **Offene Diskussion**
- 18:00 Uhr **Branchentreff**
Spanferkel und allerlei Gauklerei
im Burg-Innenhof

Freitag, 04. Mai 2012

- 08:00 Uhr **Frühstück**
- 09:00 Uhr **Die Zertifizierte Beizstelle – deutscher Aktionismus oder umsetzbare Praxis? „Aktueller Stand der Initiative SeedGuard – Zertifizierung von Beizstellen“**
Peter Jürgens, Geschäftsführer der SeedGuard GmbH
– Gesellschaft für Saatgutqualität, Bonn
„Praxisbericht einer VO-Firma zu Qualitätssicherungssystemen bei Saatgut“
Eckard Kolbe, Geschäftsführer Saatgut 2000 GmbH,
Claußnitz
„Beizstellenzertifizierung – Qualitätssicherung in Europa am Beispiel Frankreich“
Klaus Schlünder, KWS SAAT AG, Einbeck
- 10:00 Uhr **Kaffee- und Kommunikationspause**
- 11:00 Uhr **„Vorratsschutz im Lagereibetrieb“**
Tim Szemjonneck,
S&A Service und Anwendungstechnik GmbH,
Westerholz
- 11:20 Uhr **Präsentation der Beizindustrie „Vegetationsschutz beginnt mit der Saatgutbeizung“**
Martin Heger,
BASF SE, Agrarzentrum Limburgerhof
„Einfluß von Saatgutreinigung auf die Beizqualität“
Dr. Susanne Kretschmann,
Bayer CropScience Deutschland GmbH,
Langenfeld
„Saatgutbeizung – das Getreide auf solide Beine stellen“
Dr. Christian Schlatter,
Syngenta Agro GmbH, Maintal
- 12:30 Uhr **Mittagessen und Abreise**



Saatguthandelstag 2012

Zum Saatguthandelstag **am 03./04.05.2012** melden wir an:

Vor- und Nachname

Geburtsdatum

- Einzelzimmer
 ohne Übernachtung

Sofern es möglich ist, werden wir Ihren Wunsch berücksichtigen, andernfalls werden wir Sie benachrichtigen.

Firma

Adresse

Telefon

Telefax

E-Mail

Wir sind Mitglied: Burg Warberg BVO

Rechnungsausstellung:

soll erfolgen auf die Firma den Teilnehmer

Datum / Unterschrift

Unser besonderer Dank
gilt unseren Geschäftspartnern für die
Unterstützung des Saatguthandelstages.

NETZWERK - INNOVATION - SERVICE

